

1. Januar 2023

Hochfest der Gottesmutter

Lesejahr A

1. Lesung: Numeri 6,22-27

2. Lesung: Galater 4,4-7

Evangelium: Lukas 2,16-21



Ulrich Loose

» In jener Zeit eilten die Hirten nach Bethlehem und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. «

Bibelwort: **Lukas 2,16-21**

AUSGELEGT!

Maria macht es richtig! Sie bewahrt und bedenkt alles in ihrem Herzen. Was für ein Glück – Zeit zu haben, das Schöne und Überraschende noch einmal durchs Herz und durch die Seele gehen lassen zu können. Wie oft muss ich schnell abhaken, das Nächste erwarten, dem Tagesplan hinterherhecheln! Maria nimmt sich Zeit für all das, was geheimnisvoll und göttlich in ihr Leben gekommen ist. Und wenn schwere Phasen kommen, kann sie zehren von dem Guten, dass sie ganz tief erlebt und bewahrt hat.

So möchte ich – jedenfalls ab und zu – durchs neue Jahr gehen. Aufmerksam sein für das kleine Göttliche in meinem Leben. Bewahren, was mir Halt geben kann in schweren Zeiten. Nachdenken über das, was wirklich wichtig ist. Und vertrauen, dass Gott nicht ohne mich in dieser Welt einen Platz finden will.

Christina Brunner